

Zurück in die Hütte



Durch schlechte Erfahrungen musste William Paul Young ein neues Gottesbild aufbauen.

Quelle: wmpaulyoung.com

«Das Magazin» der Tamedia-Zeitungen bringt es an den Tag: Das «meistverkaufte Buch über Gott seit der Bibel» hat am 6. Oktober eine Fortsetzung bekommen. Es geht weiter in der Hütte.

Die christlichen Influencer Barbara und Ben Jakob haben für das «Magazin» ein Gespräch mit William Paul Young, dem Autor von «Die Hütte», organisiert. Im Gespräch mit Ursina Haller beschreibt Young in der Ausgabe vom 3./4. Oktober 2026, wie ein typischer Tag für ihn aussieht – und wie er zu seinem Gottes- und Menschenbild gekommen ist.

«Es war wie eine Detox-Kur»

Wie bereits im [Livenet-Talk](#), beschreibt Young das negative Gottesbild, das ihm durch seine Eltern vermittelt und durch schlimme Erfahrungen verstärkt wurde: «Die gewaltsame Erziehung durch meinen Vater, aber auch die Zeit im Internat, wo ich sexuellen Missbrauch erlebt habe, waren unglaublich schädlich für mich» Er musste sich ein neues Verhältnis zu Gott aufbauen und wie in einer «Detox-Kur» die negativen Elemente loswerden, die für ihn einfach keinen Sinn ergaben.

Was übrig blieb, verarbeitete er im Buch «The Shack» (dt. Die Hütte), wo er versuchte, ein neues Bild des dreieinigen Gottes zu zeigen. Das Buch, eigentlich «nur» für seine Kinder geschrieben und zuerst im Selbstverlag herausgebracht, wurde zu einem Mega-Bestseller: Es ist in 51 Sprachen übersetzt und über 23 Millionen Mal verkauft worden.

Gegenmittel gegen das Böse

Im «Magazin»-Interview betont Young, wie er in seinem Leben versucht, den Menschen zu lieben, der gerade vor ihm steht; das sei letztlich das Gegenmittel gegen das Böse, das in unserer Welt leider immer noch vorhanden sei. Es klingt ein bisschen nach «All You Need Is Love», was er sagt, und es wäre schön gewesen, wenn das Einmalige an Christus – die Überwindung des Bösen durch das Kreuz – etwas klarer zum Ausdruck gekommen wäre.

Bereits 2019 hatte Young im [Livenet-Gespräch](#) durchblicken lassen: «Ich arbeite an einem Folgeband von 'Die Hütte'. In der 'Hütte' geht es ja um Vergebung – die grosse Frage ist, wie das ins Leben hinausfliesst und sich auswirkt. Wo geht McKenzie nach seiner Erfahrung hin? Wie verändert das sein Leben? Da gibt es so viel zu entdecken!»

Nun ist es so weit: Die Fortsetzung des Bestsellers ist am 6. Oktober unter dem Titel [«Die Rückkehr zur Hütte»](#) bei Ullstein erschienen. Sie steht unter einem hohen Anspruch. Man darf gespannt sein.

Zum Buch:

[Paul Young, Die Rückkehr zur Hütte](#)

Datum: 08.10.2026

Autor: Reinhold Scharnowski

Quelle: Livenet / Tamedia-«Magazin»

Tags

[Buch](#)

[Bibel](#)

Leben als Christ

Familie

Glaube